

Klapphornvers, Beschreibung

Zum Klapphornvers folgendes:

Der Klapphornvers ist eine in Deutschland entstandene humoristische Gedichtform mit vier Zeilen. Sie ist auf der poetischen Ebene dem englischen Limerick (der fünf Verszeilen hat) verwandt und entstand vor über 100 Jahren.

Ursprung

In der humoristischen Zeitschrift "Fliegende Blätter" vom 14. Juli 1878 schrieb der Göttinger Notar Friedrich Daniel ein durchaus ernst gemeintes Gedicht unter dem Titel Idylle. Er sandte diesen Versuch ein:

Zwei Knaben gingen durch das Korn,
Der andere blies das Klappenhorn,
Er konnt' es zwar nicht ordentlich blasen,
Doch blies er's wenigstens einigermaßen.

Redakteur und Leser der "Fliegenden Blätter" erkannten die unfreiwillig komische Qualität der ernst gemeinten Einsendung und reagierten mit einer lebhaften, lang anhaltenden Welle von Nachahmungen und Weiterdichtungen, zum Beispiel:

Zwei Knaben gingen durch das Korn,
der Zweite hat seinen Hut verlorn.
Der Erste würd' ihn finden,
ging er statt vorne hinten.

oder:

Zwei Knaben liefen durch das Korn,
der andere hinten, der eine vorn
und keiner in der Mitte,
man sieht, es fehlt der Dritte.

oder, diesmal mit Mädchen:

Zwei Mädchen liefen durch's hohe Gras,
der einen wurden die Höschen nass,
der andern nur die Beine
denn Höschen trug sie keine.

Nun noch ein eigener >>

Zwei Greise spielten abends Schach
im Altersheim, im Schlafgemach.
Der eine grübelte ne Stunde,

der andre schief schon eine Runde.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)